

Verlag von Richard Wilhelmi
in Berlin.

[44992]

Vor einigen Monaten erschien:

Carl Schulze.
Im neuen Hause.
Catharina von Siena.

Von

Georg Bendler.

1898. 22 Bogen 8°. Ladenpreis 3 *M.*,
2 *M.* 25 *h* netto, 2 *M.* bar u. 11/10.

Dieser Novellenband ist von der Kritik auf das Günstigste aufgenommen und der Verfasser als ein eigenartiges, reich begabtes Talent anerkannt. Ich bitte, sich die weitere Verbreitung des Buches anlegen sein zu lassen und von dem nachstehenden Auszuge aus einigen Besprechungen Kenntniß zu nehmen.

Ein nicht gewöhnliches, schon ausgereiftes Erzählertalent offenbart sich in den drei Novellen des, soweit uns bekannt, noch nicht hervorgetretenen Autors. Die beiden ersten zeigen ihn als einen mit realistischen Mitteln durch Wahrheit der Charakteristik und des Vokaltones fesselnden Schilderer Berliner Lebens und Wesens. In der dritten, in die Form des Tagebuches einer Kranken gekleideten Erzählung, entrollt sich ein interessantes, fein abgetöntes Seelengemälde, das in der Charakteristik der Heldin, sowie in Ton und Stimmung an manche der besten Heyse'schen Novellen erinnert.

(Sonntagsbeilage der Vossischen Zeitung
v. 25. VI. 93.)

Von Georg Bendler, der erst in vorgerückten Jahren in die Litteratur eingetreten ist, sich dann aber gleich — ein seltenes Beispiel — als Meister bewährt hat, sind jetzt 3 Erzählungen in einem Buche gesammelt erschienen. Kein Zweifel, daß die feinsinnigen Arbeiten reiche Sympathien für ihren Autor erwecken werden.

(Berliner Tageblatt vom 13. V. 1893.)

... Viel höher steht Georg Bendler. Mit seinem freundlichen Erzählertalent erzielt er, wo nicht, wie in der ersten Erzählung, die Tendenz störend hervortritt, sehr hübsche Wirkungen. Von den beiden anderen Erzählungen berührt die zweite durchaus wohlthuend. Hier ist Licht und Schatten in der Charakteristik der neuen und der älteren Anschauungen gerecht verteilt u. Anmutige Schelmerci ist der Grundzug in „Catharina von Siena“ u.

(Blätter für literarische Unterhaltung
vom 15. VIII. 1893.)

... Wie Georg Bendler den Faden dieser einfachen Geschichte abspinnt, das ist so urwüchsig und so frisch und dabei so natürlich empfunden, daß man von des Verfassers lebenswürdigem Talent immer aufs neue angezogen wird. — Mir persönlich hat von der Sammlung am meisten „Carl Schulze“ zugesagt. Hier ist das Selbsterlebte, Selbstempfundene am unmittelbarsten hineingehaucht und die schlichte Tragik dieser rührend einfachen Mär greift unvermittelt ans Herz.

(Berl. Neueste Nachrichten vom 22. VI. 1893.)

Die Novellen von G. Bendler können wir der Aufmerksamkeit unserer Leser angelegentlich

empfehlen. Aus seinen Produktionen spricht nicht nur eine reife Anschauung der Welt und des Lebens, sondern auch eine außerordentliche Gestaltungskraft. — „Catharina von Siena“ erinnert wegen der Grazie der Darstellung und durch ansprechenden Humor an Paul Heyse's Muster dieser Gattung. — Besonders hervorzuheben ist auch die sorgfältige Beobachtung des wirklichen Lebens, wie sie beispielsweise in der Novelle „Im neuen Hause“ hervortritt. — Niemand wird diese Novellen ohne das lebhafteste Interesse kennen lernen und ohne den Wunsch aus der Hand legen, daß der Autor auch in künftigen Werken seine ansprechende und bedeutende Begabung bewähren möge.

(Berl. Börsen-Courier vom 28. V. 1893.)

... Von ungleich höherem Werte ist G. Bendler's Novellenbuch „Carl Schulze“ — Die Erzählungen erheben sich weit über das Mittelmaß moderner Novellenproduktion.

(Wiener Literatur-Zeitung 1893, Nr. 9.)

Berlin. Richard Wilhelmi.

Weihnachts-Artikel.

[44961]



Als passendes Geschenk
erschien im Verlage von Leo

Woerl in Würzburg:

Mystische Rosen.

Von

Michael Maria Rabenlechner.

Mit Bildern

nach Originalzeichnungen

von

Professor Patriz Weidler.

Preis:

brosch. 1 *M.* ord., 75 *h* netto;

kart. 1 *M.* 50 *h* ord., 1 *M.* 5 *h* no.;

eleg. geb 2 *M.* ord., 1 *M.* 40 *h* no.

Gefällige Bestellungen er-
bittet

Würzburg, November 1893.

Leo Woerl.

Helwing'sche Verlagsbuchhandlung
in Hannover.

[44892]

In unserem Verlage erschien:

Kurzer Abriss

der

Geschichte des Preussischen Staates

(bis auf die heutige Zeit).

Für Regimentschulen

völlig neu bearbeitet

von

Le Juge,

Hauptmann und Compagnie-Chef im Inf.-Reg.
Herwarth v. Bittensfeld (1. Westf.) Nr. 13.

Fünfte Auflage.

— Preis 50 *h* ord. —

In einigen Tagen gelangt zur Ausgabe:

Beschreibung

des

Russischen Drei-Linien-Gewehrs

seine

Verwendung und Leistungsfähigkeit

auf Grund

der russischen Schießvorschrift von 1893.

Von

Frhr. v. Tettau,

Prem.-Lieut. im Pomm. Füß.-Reg. Nr. 34.

Preis 50 *h* ord.

Wir bitten baldgefällig zu verlangen!

Hannover.

Helwing'sche Verlagsbuchhandlung.

Verlag von Gebrüder Hug & Co.
in Leipzig.

[39172]

Hohmann, Violin-Schule.

Neue billige Ausgabe

komplett in 1 Bande 3 *M.* netto;
in 5 Lieferungen à 1 *M.*

Ein Probe-Exemplar komplett
und in Lieferungen liefern wir für

= 3 *M.* =